

# Inhalt.

	Seite
Vorwort und Einleitung	VII
Verzeichniß der öfters citirten Quellen	XIV

## Erste Periode.

### Von der Ankunft der Franziskaner in Bayern bis zur Einführung der ersten Reform.

I. Ueberblick über die Zeitverhältnisse bei deren Ankunft	1
II. Ankunft in Deutschland. — Ausbreitung in Bayern	3
III. Organisation	12
IV. Wirken — Schriftsteller — Stellung zu Papst und Kaiser	15
V. Verzeichniß der Provinziale und der in bayrischen Klöstern gehaltenen Kapiteln	25
VI. Franziskaner-Bischöfe in Bayern	28
VII. Durch Frömmigkeit und Tugendhaftigkeit hervorragende Männer	33

## Zweite Periode.

### Von der Einführung der ersten Reform bis zur Einführung der zweiten Reform.

#### Erster Abschnitt.

##### Bis zum Auftreten Luthers.

I. Einführung der ersten Reform im Orden	38
II. Einführung in der Straßburger Provinz, speziell in Bayern; Ausbreitung derselben	43
III. Provinzialare der Straßburger Provinz. — Kapitel	54
IV. Bedeutende Männer vor dem Auftreten Luthers	57

#### Zweiter Abschnitt.

##### Vom Auftreten Luthers bis zur Einführung der zweiten Reform.

I. Verhalten und Wirken im Reformationszeitalter	62
II. Zuwachß von neuen Klöstern und neuen Streitern	79
III. Provinziale und Kapitel (1517—1638)	85
IV. Hervorragende Männer im Reformationszeitalter	88

## Dritte Periode.

### Von der Einführung der zweiten Reform bis zur Gegenwart.

#### Erster Abschnitt.

##### Bis zur Säkularisation inklusive.

Vorbemerkung. Einführung der zweiten Reform im Orden	100
--	-----

**A. Die bayrische Reformatenprovinz.****Erste Abteilung.****Entwicklung und Blütezeit.**

I. Einführung der zweiten Reform in Bayern. — Erhebung zur Provinz	106
II. Ausbreitung der bayr. Reformatenprovinz	109
III. Wirken und Verdienste innerhalb Bayerns	127
IV. Wirken außerhalb Bayerns (Missionäre)	136
V. Das wissenschaftliche Wirken im Besondern. — Schriftsteller	140
VI. Provinziale	153
VII. Bischöfe aus der Provinz	158
VIII. Generalvisitatoren aus der Provinz	158
IX. Durch Tugend und Frömmigkeit hervorleuchtende Personen	159

**Zweite Abteilung.****Von der Mitte des 18. Jahrhunderts bis zur Durchführung der Säkularisation.**

I. Vorbereitende Ursachen zur Säkularisation — Vorboten derselben	166
a. Die Clarissin Magdalena Baumann	172
b. P. Joh. Nepomuk von Deym	179
II. Schicksal der von der Provinz abgetrennten Klöster	182
III. Vorbereitung und Durchführung der Aufhebung der Klöster. — Zustand der säkularisirten Provinz	185

**B. Die im Gebiete des heutigen Bayern gelegenen Klöster der Straßburger Rekollentenprovinz**

I. Uebersicht und Ausbreitung	202
II. Verhalten und Wirken	209
III. Missionäre	218
IV. Wissenschaftliches Wirken — Schriftsteller	219
V. Provinziale und Kapitel	229
VI. Durch Tugend und Frömmigkeit nennenswerte Personen	234
VII. Säkularisation	236

**C. Die in Bayern gelegenen Klöster der Thüringer Rekollentenprovinz.**

I. Gründung und Entwicklung der Provinz	245
II. Gründung und Entwicklung der in Bayern gelegenen Klöster	246
III. Wirken	251
IV. Wissenschaftliches Wirken	256
V. Provinziale und Kapitel	259
VI. Nennenswerte Männer	262
VII. Säkularisation	265

**D. Das in der Reformatenprovinz Tyrol gelegene Kloster Füssen** 263**E. Die zur kölnischen Provinz gehörigen Klöster in der Rheinpfalz und Franken.**

I. Allgemeine Bemerkungen	271
II. Die Klöster in der Rheinpfalz	272
III. Zeugnisse über das Wirken der Franziskaner in der Rheinpfalz um 1625—30	275
IV. Das Kloster Friesenhausen in der Diözese Würzburg	279

**Zweiter Abschnitt.**

Die Wiedererrichtung verschiedener Klöster und Vereinigung derselben zu Einer bayrischen Provinz	279
Verzeichnis der Provinziale	289